



TOURENBERICHT

Veranstaltung: Leoganger Steinberge (Birnhorn 2.634 m)

Datum: 28.08 bis 29.08.2015

Organisator: Franz Fröhlich

Teilnehmer: Ursula Hametner, Peter Harrer, Michi + Berni Stemmer

Wetter: Sonnig und heiß

Route/Gehzeit/Höhenmeter/Sonstiges:

28.08. Abfahrt pünktlich um 12.30 Uhr beim Vereinsheim Beim Rasthaus Landzeit in Sattledt holen wir Harrer Peter ab.

Um 15.30 Uhr starten wir beim Parkplatz Ullach in Leogang 780 m

Von dort geht es zuerst über Almwiesen später durch Hochwald, und Latschen steil bergauf. Zum Schluss geht es im Felsen die letzten 250 Höhenmeter wieder steil weiter. Es ist sehr heiß doch haben wir Aufgrund der Tageszeit schon etwas Bergschatten.

Die Aussicht ist schon beim Aufstieg überwältigend.

Nach einer Pause (mit Wegwein) treffen wir um ca 18.15 Uhr auf der Passauer Hütte 2051 m ein.

Der Hubschrauber ist während des Aufstieges schon mehrmals zur Hütte geflogen, da dort eine Baustelle ist (Terrassenerweiterung, div Fliesenarbeiten)

Wir sitzen noch eine gute halbe Stunde auf der Terrasse aber nachdem die Sonne hinterm Berg verschwunden ist kühlt es ab.

Daher Abendessen in der Hütte.

Die Hüttenruhe 22.30 Uhr wird strikt befolgt. Daher gehen wir dann ebenfalls um 23.00 Uhr schlafen.

29.08. Tagwache ist 06.00 Uhr und nach einem ausgiebigem Frühstück starten wir um 7.15 Uhr Richtung Birnhorn-Südwand

Nach ca. 15 Min kommen wir zum Sagenumwobenen „Melkerloch“ (eine sehenswerte Felsformation) und von dort geht es immer steiler die Südwand hinauf. Es sind einige Kletterstellen zu überwinden. Den Abschluss bilden einige steile Felsbänder und ein paar glatte Felsen und wir stehen am Gipfel des Birnhorn 2.634 m Gehzeit nicht ganz 2 Stunden.

Wir sind an diesem Tag die ersten am Gipfel. Die Aussicht ist grandios (Wilder Kaiser, Loferer Steinberge, Steinernes Meer, Hohe Tauern, Grossvenediger, usw.) Nach längerer Rast geht es über den Kuchlnieder wieder Richtung Hütte. Dieser Abstieg ist Seilversichert und daher Problemlos.

Ab dem Kuchlnieder geht ein „leichter Klettersteig“ Bewertung A auf die Hochgrub hinab. Dieser Klettersteig ist zwar bestens versichert doch unserer Meinung nach mit B/C zu bewerten. Wir meistern diesen Abschnitt auch Problemlos und treffen um 11.30 Uhr wieder auf der Passauerhütte ein.

Nach einer Mittagspause steigen wir um ca. 12.30 Uhr wieder ins Tal ab.

Es ist um einiges heißer als am Vortag und die gesamt ca. 1800 Hm im Abstieg fordern uns einiges ab. Doch am Parkplatz können wir uns am vorbeifließenden Ullachbach super abkühlen. Gehzeit ca. 1,50 Stunden

Nach einer Einkehr in Schneitzlreith kommen wir um 18.15 Uhr wieder beim Vereinsheim an.

Fazit: Eine Supertour bei Superwetter die aber absolute Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sowie auch etwas Klettergeschick erfordert.